

Der Planungssektor im 2. Quartal 2008

Positive aber abgeschwächte Geschäftslage

schweizerischer
ingenieur- und
architektenverein

Die Geschäftslage gilt bei den Projektierungsbüros nach wie vor als gut. Allgemein ist die positive Beurteilung aber abgeschwächt, was aus der jüngsten Umfrage der Konjunkturforschungsstelle der ETH Zürich (KOF) im Auftrag des SIA hervorgeht.

société suisse
des ingénieurs
et des architectes

Die Firmen meldeten für das 2. Quartal 2008 einen geringeren Anstieg der erbrachten Leistungen. Der Auftragsbestand erhöhte sich insgesamt etwas weniger kräftig, bei den Aufträgen aus dem Ausland jedoch leicht stärker als im Laufe des vergangenen Jahres. Die involvierten Bausummen lagen insgesamt erneut über den Vorquartalswerten. Allerdings verzeichnete der Wohnungsbau eine leichtes Minus, der öffentliche Bau ein bescheidenes, der Wirtschaftsbau hingegen ein deutliches Plus. Der Anteil der Umbauten am Gesamtvolumen hat sich kaum verändert und liegt bei etwa einem Viertel.

società svizzera
degli ingegneri
e degli architetti

swiss society
of engineers
and architects

Für das 3. Quartal erwarten die Firmen des Projektierungssektors nur noch einen bescheidenen Anstieg des Auftragseingangs. Die gute Konjunkturlage im Bausektor ermöglicht eine leichte Erhöhung der Honorarsätze. Zudem ist erneut eine Aufstockung des Personals vorgesehen. Für die mittlere Frist rechnen fast drei Viertel der Umfrageteilnehmer mit keiner Veränderung der Geschäftslage, 16 Prozent erwarten eine Verbesserung und zehn Prozent eine Verschlechterung.

Architekturbüros

Die Einschätzung der Geschäftslage ist bei den Architekturbüros im Juli nicht mehr so gut ausgefallen wie in den vergangenen Umfragen. Die erbrachten Leistungen lagen im 2. Quartal 2008 bei einem Fünftel der Firmen über, bei einem Zehntel unter den Vorquartalswerten. Bei der grossen Mehrheit von 70 Prozent blieben sie konstant. Der Auftragsbestand erhöhte sich insgesamt. Die an den Projekten involvierten Bausummen sind vermehrt angestiegen, da der öffentliche Bau erstmals seit längerem wieder im Plus lag. Der Anteil der Umbauten an den Bausummen hatte sich in den letzten drei Quartalen verringert, doch stieg er nun im 2. Quartal 2008 wieder leicht an. Für die nahe Zukunft sind die Architekten wieder etwas zuversichtlicher, rechnen sie doch vermehrt mit einem Anstieg des Auftragseingangs. Entsprechend erwarten sie eine Erhöhung der Honorarsätze und der Zahl der Beschäftigten. Hinsichtlich der kommenden sechs Monate bleiben sie unverändert vorsichtig optimistisch.

04.09.2008

S. 2/5

medien
information

sia

Ingenieurbüros

Im Gegensatz zu den Architekten hat sich die Geschäftslage bei den Ingenieurbüros nur unwesentlich verschlechtert, auch liegt der Indikator auf einem deutlich höheren Niveau. Am positivsten schätzten die Ingenieurbüros im Bereich Haus- und Gebäudetechnik die Geschäftslage ein. Die erbrachten Leistungen sind insgesamt denn auch fast unvermindert weiter gewachsen. Der Auftragsbestand ist nicht mehr so kräftig gestiegen wie im 2. Halbjahr 2007. Der Auftragsbestand aus dem Ausland wuchs jedoch sogar noch beschleunigt. Die involvierte Bausumme ist vor allem im Bereich Wirtschaftsbau und öffentlicher Bau weiter angestiegen. Für die kommenden drei Monate wird aber ein Auslaufen der Zunahme des Auftrageingangs befürchtet. Diese negative Tendenz ist vor allem bei den Bauingenieuren und der Kultur- und Vermessungstechnik feststellbar. Die mittelfristigen Aussichten bleiben aber weiterhin zurückhaltend positiv, was sich auch in der geplanten Erhöhung des Personalbestands niederschlägt.

3223 Zeichen (Mit Leerzeichen)

schweizerischer
ingenieur- und
architektenverein

Hinweis an die Redaktion:

unter www.sie.ch/presse kann die vorliegende Pressemitteilung heruntergeladen werden. Die Grafiken können separat angefordert werden.

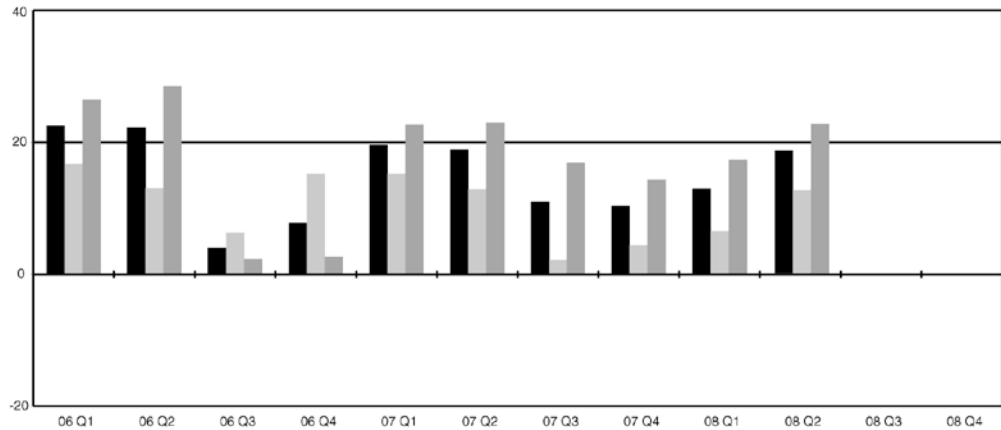
société suisse
des ingénieurs
et des architectes

società svizzera
degli ingegneri
e degli architetti

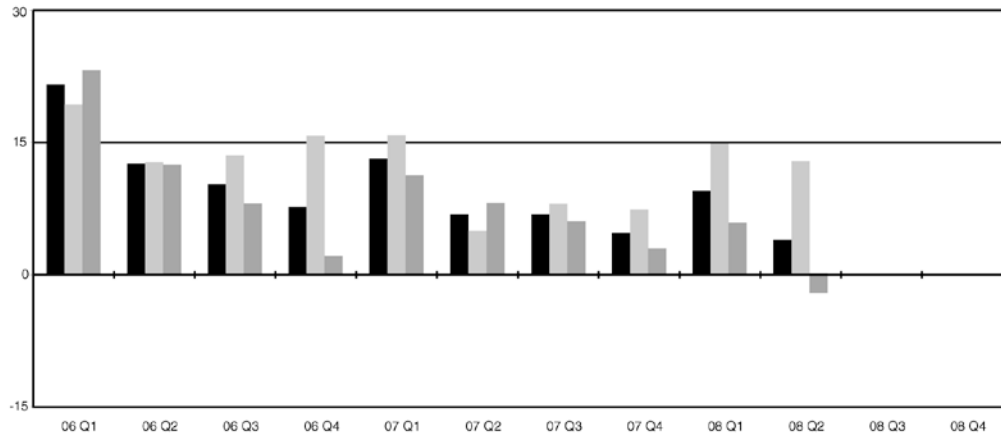
swiss society
of engineers
and architects

pr / kommunikation
selnaustrasse 16
ch 8027 zurich
t 044 283 1593
f 044 283 15 16
siapresse@sia.ch

AUFTRAGSBESTAND INSGESAMT



AUFTRAGSERWARTUNGEN



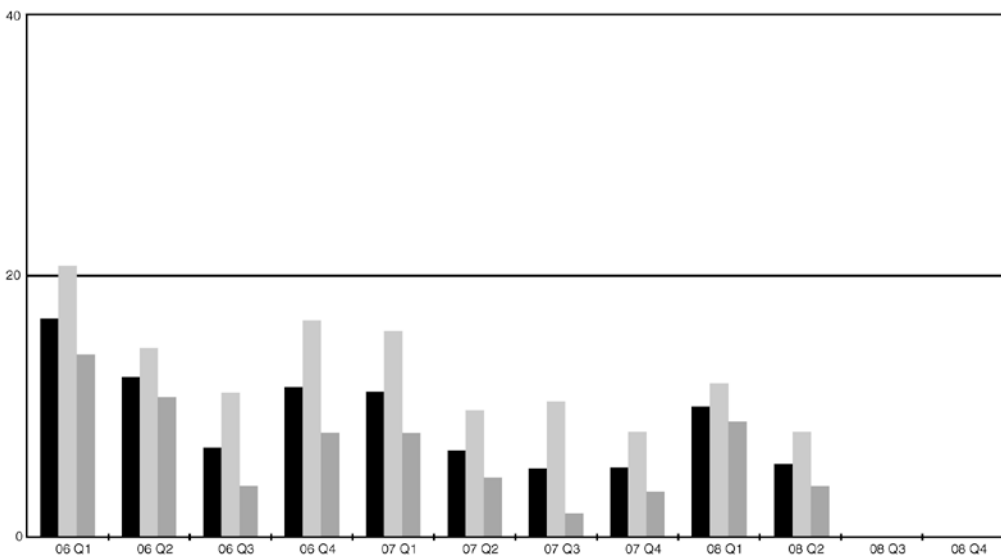
schweizerischer
ingenieur- und
architektenverein

société suisse
des ingénieurs
et des architectes

società svizzera
degli ingegneri
e degli architetti

swiss society
of engineers
and architects

ERWARTETE GESCHÄFTSLAGE



pr / kommunikation
selnaustrasse 16
ch 8027 zurich
t 044 283 1593
f 044 283 15 16
siapresse@sia.ch

AUFTRAGSBESTAND INSGESAMT
im Vergleich zum Vorquartal

	+	=	-	Saldo
Architektur- und Ingenieurbüros	32.1	54.6	13.3	18.8
Architekturbüros	25.4	61.9	12.7	12.7
Ingenieurbüros	36.6	49.7	13.7	22.9
- Bauingenieure	34.4	54.5	11.1	23.3
- Haustechnik	54.2	39.1	6.7	47.5
- Kulturtechnik	10.4	69.8	19.8	-9.4
- Andere	33.8	60.8	5.4	28.4
	+ höher	= gleich	- niedriger	

AUFTRAGSERWARTUNGEN
Für das neue Quartal

**schweizerischer
ingenieur- und
architektenverein**

	+	=	-	Saldo
Architektur- und Ingenieurbüros	13.0	77.8	9.2	3.8
Architekturbüros	22.4	68.1	9.5	12.9
Ingenieurbüros	6.7	84.4	8.9	-2.2
- Bauingenieure	8.4	81.1	10.5	-2.1
- Haustechnik	9.0	88.6	2.4	6.6
- Kulturtechnik	0.0	83.2	16.8	-16.8
- Andere	6.7	91.8	1.5	5.2

**société suisse
des ingénieurs
et des architectes**

**società svizzera
degli ingegneri
e degli architetti**

**swiss society
of engineers
and architects**

	+ besser	= unverändert	- schlechter	

ERWARTETE GESCHÄFTSLAGE
im nächsten halben Jahr

	+	=	-	Saldo
Architektur- und Ingenieurbüros	15.0	75.5	9.5	5.5
Architekturbüros	20.6	66.7	12.7	7.9
Ingenieurbüros	11.2	81.5	7.3	3.9
- Bauingenieure	7.7	86.4	5.9	1.8
- Haustechnik	5.6	94.4	0.0	5.6
- Kulturtechnik	4.0	73.8	22.2	-18.2
- Andere	6.4	91.1	2.5	3.9

	+ besser	= unverändert	- schlechter	

GESCHÄFTSLAGE

	gut in %	befriedigend in %	schlecht in %
ganze Schweiz	47 (52)	48 (44)	6 (5)
– Architekten	40 (48)	52 (46)	8 (7)
– Ingenieure	52 (54)	45 (42)	4 (4)
Mittelland Ost mit Zürich	54 (64)	43 (33)	3 (3)
Mittelland West mit Bern	38 (47)	55 (50)	7 (3)
Nordwestschweiz mit Basel	62 (52)	33 (46)	6 (2)
Ostschweiz mit St. Gallen	59 (57)	34 (33)	7 (10)
Tessin	17 (8)	58 (69)	26 (23)
Westschweiz	39 (31)	54 (64)	7 (5)
Zentralschweiz	45 (52)	48 (35)	6 (13)

Gegenwärtige Geschäftslage in den Regionen
(in Klammern Vorquartal)

schweizerischer
ingenieur- und
architektenverein

société suisse
des ingénieurs
et des architectes

società svizzera
degli ingegneri
e degli architetti

swiss society
of engineers
and architects

BESCHÄFTIGUNG

	Zunahme in %	gleich in %	Abnahme in %
ganze Schweiz	29 (20)	64 (72)	7 (7)
– Architekten	24 (13)	69 (77)	7 (10)
– Ingenieure	33 (25)	60 (69)	7 (6)
Mittelland Ost mit Zürich	42 (17)	51 (73)	7 (10)
Mittelland West mit Bern	14 (17)	80 (77)	7 (6)
Nordwestschweiz mit Basel	37 (17)	59 (78)	4 (5)
Ostschweiz mit St. Gallen	28 (24)	64 (72)	8 (4)
Tessin	21 (7)	60 (75)	20 (18)
Westschweiz	25 (20)	67 (78)	8 (2)
Zentralschweiz	15 (20)	80 (69)	5 (11)

Erwartungen bezüglich Personalbestand in den
Regionen (in Klammern Vorquartal)

ERWARTETE GESCHÄFTSLAGE

	besser in %	gleich in %	schlechter in %
ganze Schweiz	15 (14)	76 (78)	9 (8)
– Architekten	21 (19)	67 (69)	13 (11)
– Ingenieure	11 (10)	81 (84)	7 (6)
Mittelland Ost mit Zürich	20 (11)	72 (81)	8 (8)
Mittelland West mit Bern	9 (10)	84 (81)	7 (9)
Nordwestschweiz mit Basel	18 (14)	74 (79)	8 (8)
Ostschweiz mit St. Gallen	18 (27)	74 (66)	7 (7)
Tessin	9 (11)	62 (69)	30 (20)
Westschweiz	21 (15)	68 (77)	11 (8)
Zentralschweiz	15 (14)	77 (80)	8 (6)

Erwartete Geschäftslage im nächsten halben Jahr in
den Regionen (in Klammern Vorquartal)